

Herren Landesliga Südsüdost (Bayerischer TTV)

TV Ruhmannsfelden : TuS Traunreut
Samstag, 02.12.2023, 19:00 Uhr

Rinderer macht den Sack zu

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TuS Traunreut hat der TV Ruhmannsfelden am Samstag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Herren Landesliga Südsüdost (Bayerischer TTV) gesammelt. Beim TuS Traunreut lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TV Ruhmannsfelden mit einem und der TuS Traunreut mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Doppeln. Die richtige Herangehensweise hatten Rinderer / Rinderer beim Erfolg in drei Sätzen gegen Dykin / Enzinger von Beginn an. 2:3 endete am Nachbartisch das Doppel zwischen Urban / Datzmann und Ferencz / Ali aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Jonas Rinderer zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Seyhan Ali aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Beim 3:0-Sieg gelang es Fabian Rinderer den Gastspieler Viktor Ferencz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte dann Bernd Urban bei seinem 3:2 gegen Marinus Enzinger zu verrichten. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Recht kurzen Prozess machte Manuel Datzmann beim 11:3, 11:4, 11:5 mit Eugen Dykin. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TV Ruhmannsfelden und des TuS Traunreut in die Box. Lange mit Viktor Ferencz ringen musste Jonas Rinderer in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Fast verloren schien derweil das Spiel von Fabian Rinderer gegen Seyhan Ali, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Fabian Rinderer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 8:11, 8:11, 11:3, 11:7, 13:11. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Rinderer zu Ende ging. Völlig ungefährdet war der Sieg von Bernd Urban gegen Eugen Dykin nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 10:12, 11:4, 11:9 nicht verloren. Nach diesem Einzel steht Urban somit bei 8 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Dykin ein 4:10 ausweist. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging Manuel Datzmann gegen Marinus Enzinger durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV Ruhmannsfelden am 06.01.2024 gegen den TTV Vilshofen II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.12.2023 gegen den TSV Oberalteich II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV Ruhmannsfelden

Doppel: Rinderer / Rinderer 1:0, Urban / Datzmann 0:1

Einzel: J. Rinderer 2:0, F. Rinderer 2:0, B. Urban 2:0, M. Datzmann 2:0

TuS Traunreut

Doppel: Dykin / Enzinger 0:1, Ferencz / Ali 1:0

Einzel: V. Ferencz 0:2, S. Ali 0:2, E. Dykin 0:2, M. Enzinger 0:2